



# **Corporate Carbon Footprint Bericht für das Jahr 2023**

**KDE Transport GmbH (KDE)  
Willi-Grasser-Str. 18  
91056 Erlangen**

**11.05.2023**

**Bericht erstellt durch:**

**Barbara von Alvensleben  
Barbara.vonalvensleben@kde-kurier.de**

## Inhaltsverzeichnis

<b>Teil I: Grundlegende Informationen</b> .....	<b>3</b>
<b>1 Einleitung</b> .....	<b>3</b>
<b>2 Über KDE</b> .....	<b>4</b>
2.1 Firmenbeschreibung .....	4
2.2 Ziel der CCF-Erhebung .....	4
2.3 Maßnahmen zum Klimaschutz und Klimaziele .....	5
<b>3 Systemgrenzen der CCF-Erhebung</b> .....	<b>6</b>
3.1 Systemgrenze des Unternehmens .....	6
3.2 Berichtszeitraum .....	6
<b>4 Ergebnisse der Corporate Carbon Footprint Erhebung</b> .....	<b>7</b>
4.1 Gesamtemissionen .....	7
4.2 Emissionen je Scope im Detail .....	8
<b>Teil II: Weitergehende Informationen</b> .....	<b>11</b>
<b>5 Klimaperformance</b> .....	<b>11</b>
5.1 Leistungsindikatoren .....	11
<b>6 Fachliche Begleitung</b> .....	<b>13</b>
<b>7 Emissionsminderungsmaßnahmen</b> .....	<b>13</b>
7.1 Reduktionsmaßnahmen .....	13
7.1.1 Rückblick auf 2021 .....	13
7.1.2 Rückblick auf 2022 .....	15
7.1.3 Planung für 2023 .....	15
7.1.4 Planungen für die kommenden Jahre .....	16
7.2 Kompensationszertifikate und Klimaneutralität .....	16
<b>8 Kontakt</b> .....	<b>16</b>

## Teil I: Grundlegende Informationen

### 1 Einleitung

KDE ist erfreut, Ihnen seinen Corporate Carbon Footprint (CCF) Bericht für das Bilanzierungsjahr 2022 zu präsentieren, der den dritten CCF-Bericht von KDE darstellt.

Der CCF wird in „CO<sub>2</sub>-Äquivalente“ angegeben. CO<sub>2</sub>-Äquivalente (CO<sub>2</sub>e) sind eine Maßeinheit zur Vereinheitlichung der Klimawirkung der unterschiedlichen Treibhausgase.

Der CCF wurde erstellt mit Unterstützung von Dana Vogel Sustainability Consulting und PRIMAKLIMA e.V.

Die Kompensation der CO<sub>2</sub>e-Emissionen erfolgt über PRIMAKLIMA e.V.. Das Klimaschutzprojekt, entwickelt nach den Projektstandards *Verified Carbon Standard* (VCS) und *Climate, Community and Biodiversity Standards* (CCBS), gehört zum Projekttyp REDD und Waldschutz. Die Abholzung von Tropenwald wird mit diesem Projekt verhindert. Mehr über das Projekt findet sich auf [www.kde-kurier.de](http://www.kde-kurier.de)

Die in diesem Bericht genannten Emissionsquellen beinhalten direkte und indirekte Emissionen von KDE.

Direkte Emissionen umfassen Emissionen, die durch Verbrennungsprozesse aus eigenen mobilen oder stationären Anlagen entstanden sind (Scope 1).

Indirekte Emissionen, die durch eingekauften Strom oder Wärme (Scope 2) entstehen, werden ebenfalls aufgeführt.

Ausgewählte relevante indirekte Emissionen entlang der Wertschöpfungskette werden ebenfalls berichtet (Scope 3), insbesondere die Emissionen der Transportleistungen von Partnerunternehmen.

Dieser Corporate Carbon Footprint Bericht entspricht den Anforderungen des „Greenhouse Gas Protocol - Corporate Standard“, dem meist genutzten internationalen Standard für die Emissionsberechnung und Berichterstattung. Das „GHG Protocol“ fordert die Berichterstattung über direkte (Scope 1) als auch indirekte Emissionen (Scope 2). Alle weiteren indirekten Emissionen (Scope 3) werden je nach Relevanz und Datenverfügbarkeit ebenfalls berichtet, entsprechend dem „Corporate Value Chain (Scope 3) Standard“ des GHG Protocol.

KDE hat alle Anstrengungen unternommen, um die Genauigkeit und Repräsentativität dieses Berichts zu gewährleisten.

## 2 Über KDE

### 2.1 Firmenbeschreibung

Die KDE Transport GmbH wurde 1991 gegründet und ist ein Unternehmen der KEP-Branche. KDE führt europaweite Direktfahrten durch mit kurzen Reaktionszeiten und hohen Serviceansprüchen. Die Beauftragung erfolgt kurzfristig und ist nicht planbar, die Zustellung stets zeitkritisch.

Darüber hinaus versendet KDE per Overnight-Express von heute auf morgen. Auch hier spielen Termintreue und flexible Abhol- und Zustelloptionen eine große Rolle.

Die Kunden von KDE sind breit gefächert und reichen vom Kleinunternehmen bis zum Weltkonzern, von Handwerkern, Universitäten, Rechtsanwälten bis zu diversen Dienstleistungsunternehmen und Industrie.

KDE ist zertifiziert:

- Qualitätsmanagement ISO 9001:2015
- Umweltmanagement ISO 14001:2015
- FairKEP-Unternehmen

KDE unterhält zwei Standorte mit Büroräumlichkeiten und Lagerfläche. An beiden Standorten gibt es einen Fuhrpark mit Dienstwagen und Transportfahrzeugen. Mit dem KDE-Fuhrpark führen Kurier in erster Linie regionale Transporte durch.

Für nationale und internationale Transporte sind in erster Linie Partnerunternehmen unterwegs. Hierbei handelt es sich entweder um Premiumpartner, welche regelmäßig Aufträge von uns übernehmen, oder um Netzwerkpartner. Die Netzwerke E-Kurier, Couriernet, Timocom sind Plattformen von Transportunternehmen, auf denen Transporte angeboten und übernommen werden können. Durch die Netzwerke können bei Transport ökonomisch wie ökologisch sinnvolle Synergien geschaffen werden, Leerkilometer werden vermindert.

Overnight-Express-Sendungen werden in aller Regel von KDE-Kurieren abgeholt und an den KDE-Standorten für den weiteren Versand vorbereitet. Die Overnight-Netzwerke Der Kurier und KEP holen die Sendungen mit eigenen Linienfahrzeugen TP 3,5 to an KDE-Standorten ab und bringen sie in einen Umschlag. Dort werden die bundesweiten Sendungen neu verteilt und von Linienfahrzeugen über Nacht zu den Partnern in der Zielregion gebracht. Diese Partner übernehmen die sogenannte letzte Meile und liefern die Sendungen dem Empfänger. So liefert auch KDE Sendungen in den Regionen an seinen Standorten aus.

### 2.2 Ziel der CCF-Erhebung

Mit der CCF-Erhebung hat KDE gemeinsam mit Experten seine Emissionsquellen analysiert und die Höhe der Emissionen berechnet. Dies dient KDE als Ausgangspunkt für Reduktionsmaßnahmen. Zugleich wurden die nicht vermiedenen Emissionen kompensiert.

Dank dieser Analysen kann KDE nun gezielt Maßnahmen zur Reduktion ergreifen. KDE setzt sich künftig jährlich Ziele und ergreift Maßnahmen, damit diese erreicht werden können. Der Erfolg der Maßnahmen wird jährlich gemeinsam mit externen Experten überprüft.

### 2.3 Maßnahmen zum Klimaschutz und Klimaziele

KDE hat bereits in den Jahren zuvor über sein Umweltmanagement Maßnahmen zur Reduzierung der Umweltbelastungen ergriffen. Die Maßnahmen davon, die auch den Klimaschutz betreffen, bezogen sich auf:

- Beleuchtung: moderne LED-Technik, automatische Lichtabschaltung
- Heizung: optimierte Steuerung der Raumtemperaturen, v.a. über Nacht und an Wochenenden
- Projekt papierloses Büro: Reduzierung von Papier- und Tonerverbrauch durch Digitalisierung, Einsparung von Druckergeräten
- Gebäude: Erneuerung Fenster
- Fuhrpark: Testlauf von E-Mobilität, intelligente Synergielogistik, Euro 6-Norm

Der Bereich Transport hat den bei weitem größten Anteil an CO<sub>2</sub>e-Emissionen bei KDE. KDE arbeitet mit gut gewarteten und neuwertigen Fahrzeugen, um die Umweltbelastung so niedrig wie möglich zu halten. Ein Umstieg auf E-Mobilität ist aber zum heutigen Zeitpunkt nicht möglich, hier fehlt es an geeigneten Fahrzeugen v.a. für höhergewichtige Sendungen. Aber auch im PKW-/Caddy-Bereich sind Reichweite und Lademöglichkeiten noch nicht zufriedenstellend für zeitkritische Transporte.

KDE wird den Markt genau beobachten und weiterhin in Tests zu E-Mobilität investieren. Um die Qualität seiner Dienstleistungen sicherzustellen, muss KDE aktuell weiterhin mit Diesel-Fahrzeugen arbeiten. Eine Kompensation ist hier noch unvermeidbar.

Zudem hat KDE geringen Einfluss auf die Emissionen bei Transporten in Scope 3. In den Netzwerken gibt es aktuell kein Angebot für emissionsfreie Transporte.

Entsprechend konzentriert KDE aktuell seine Bemühungen auf den Bereich Gebäude, Büro sowie auf den Sektor Dienstwagen, wo E-Mobilität besser umsetzbar ist.

### 3 Systemgrenzen der CCF-Erhebung

#### 3.1 Systemgrenze des Unternehmens

Für die Betrachtung der Treibhausgas-Bilanz galt es an erster Stelle, einen Konsolidierungsansatz laut des „GHG Protocols“ auszuwählen. Die Unternehmenssystemgrenze bestimmt, welche Emissionsquellen im Rahmen der CCF-Erhebung betrachtet werden.

KDE wendet den Ansatz der operativen Kontrolle für die Datenerhebung und die Berichterstattung der THG-Emissionen an. Die Emissionen der im Rahmen des Konsolidierungsansatzes liegenden Standorte, werden im Rahmen der CCF-Erhebung zu 100% der KDE angerechnet.

Diesem Ansatz entsprechend werden für den Carbon Footprint Bericht, die Emissionen der folgenden Standorte berücksichtigt:

- **KDE Zentrale Erlangen**  
**Willi-Grasser-Str. 18, 91056 Erlangen**
- **KDE Niederlassung Rhein-Main**  
**Benzstraße 14, 63110 Rodgau**

#### 3.2 Berichtszeitraum

Der CCF der KDE wurde für den Berichtszeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 erhoben. Das Jahr 2020 wurde als erstes Erhebungsjahr des CCF gewählt, es entspricht dem kaufmännischen Geschäftsjahr des Unternehmens. Seitdem erfolgt die Erhebung jährlich.

Die Festlegung des Basisjahrs erlaubt KDE die Emissionsentwicklung seit dem Basisjahr sowie die Erreichung der gesetzten Klimaziele nachzuvollziehen.

KDE hat das Jahr 2020 als Basisjahr gewählt, da in diesem Jahr die systematische und umfassende Erfassung der klimabeeinflussenden Faktoren erfolgte.

## 4 Ergebnisse der Corporate Carbon Footprint Erhebung

### 4.1 Gesamtemissionen

Die Gesamtemissionen von KDE, der in diesem Bericht beschriebenen Standorte, im Zeitraum vom 01.01.2022 bis 31.12.2022 betragen 1.265.997 kg CO<sub>2</sub>-Äq. Die folgende Abbildung gibt eine Übersicht der Verteilung der Emissionen auf die einzelnen Emissionsquellenkategorien nach Scope 1, 2 und 3.

Tabelle 1: Treibhausgasemissionen gesamt und nach Scopes in kg

In kg	Gesamt	Scope 1	Scope 2	Scope 3
2020	1.462.444,03	327.431,47	3.048,97	1.131.963,59
2021	1.894.524,61	333.405,72	342,72	1.560.776,17
2022	1.265.997,10	299.535,22	0,00	966.461,88
2023				
2024				

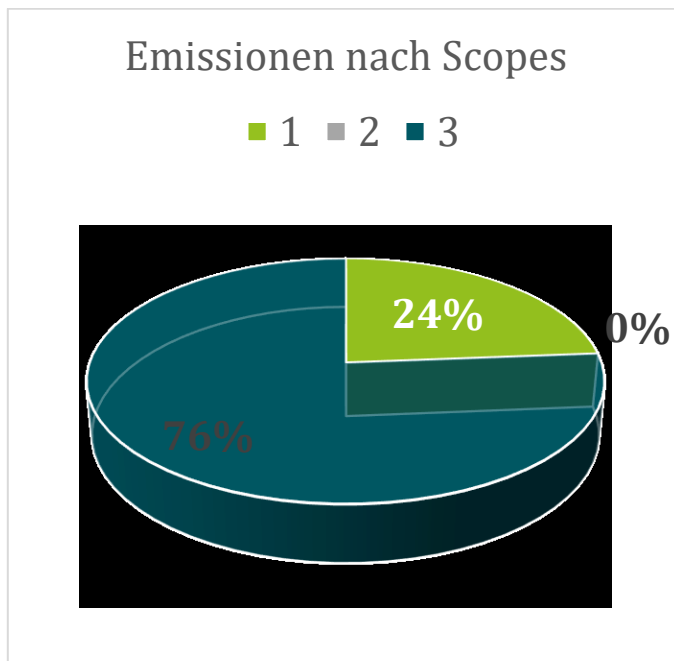


Abbildung 1: Treibhausgasemissionen nach Scopes

## 4.2 Emissionen je Scope im Detail

Die Gesamtemissionen nach Scopes und Emissionsquellen sind folgend in Tabelle 1 dargestellt.

Tabelle 1: Emissionen nach Scopes und Emissionsquellen

Emissionen nach Scopes	kg CO <sub>2</sub>
<b>Scope 1 - Direkte Emissionen</b>	
<a href="#">Scope 1.1 – Direkte Emissionen aus Verbrennungsprozessen stationär</a>	15.799,69
<a href="#">Scope 1.2 – Direkte Emissionen aus mobilen Anlagen (Unternehmensfuhrpark)</a>	283.735,53
<a href="#">Scope 1.3 – Direkte Emissionen aus Klimaanlage</a>	0,00
<b>Summe Scope 1:</b>	<b>299.535,22</b>
<b>Scope 2 - Indirekte Emissionen</b>	
<a href="#">Scope 2.1 Indirekte Emissionen aus Stromverbrauch</a>	0,00
<a href="#">Scope 2.2 Indirekte Emissionen aus Fernwärme</a>	0,00
<b>Summe Scope 2:</b>	<b>0,00</b>
<b>Scope 3 - Sonstige indirekte Emissionen</b>	
<a href="#">Scope 3.1 Gekaufte Waren und Dienstleistungen (Papier)</a>	314,01
<a href="#">Scope 3.3 – Brennstoff- und energiebezogene Emissionen, nicht in Scope 1+2 erhalten</a>	74.043,59
<a href="#">Scope 3.4– Vorgelagerter Transport und Vertrieb</a>	879.587,53
<a href="#">Scope 3.5 - Abfallaufkommen im Betrieb</a>	63,67
<a href="#">Scope 3.6 – Geschäftsreisen</a>	0,00
<a href="#">Scope 3.7 – Pendeln der Arbeitnehmer</a>	12.453,09
<a href="#">Scope 3.9– Nachgelagerter Transport und Vertrieb</a>	0,00
<b>Summe Scope 3:</b>	<b>966.461,88</b>
<b>Treibhausgas-Gesamtemissionen [kg CO<sub>2</sub>e]</b>	<b>1.265.997,10</b>
<b>Treibhausgas-Gesamtemissionen [t CO<sub>2</sub>e]</b>	<b>1.266,00</b>
Bereits Kompensierte Menge (Okogas Erlangen)	7.629
<b>Restmenge Kompensation kgCO<sub>2</sub>e</b>	<b>1.258.368</b>
<b>Restmenge Kompensation tCO<sub>2</sub>e</b>	<b>1.258</b>

Die größte Emissionsquelle bei KDE sind die Transportdienstleistungen. Diese werden über verschiedene Wege durchgeführt:

- a. Direktfahrten mit eigenem Fuhrpark (Scope 1.2)
- b. Direktfahrten mit Partnerunternehmen (Scope 3.4)
- c. Overnight-Express mit den Systempartnern Der Kurier und KEP (Scope 3.4)
- d. Luftfracht mit Systempartnern Royale International und Fedex (Scope 3.4).

Die THG-Emissionen der Transportdienstleistungen aus b. – d. sind der Kategorie Scope 3.4 Vorgelagerter Transport und Vertrieb zugeordnet. Diese Fahrten werden in Fahrzeugen durchgeführt, die nicht KDE gehören und fallen somit in Scope 3. Da die Transporte Dienstleistungen sind, welche KDE einkauft, fallen diese in den Bereich der vorgelagerte Wertschöpfungskette (Scope 3.4), entsprechend dem GHG Protocol – Corporate Standard.



## Annahmen und Unsicherheiten

- a. Zu den Emissionen aus Scope 1 liegen genaue Werte von KDE vor:
  - Verbrauch Erdgas - Der Lieferant benennt die kWh.
  - Treibstoffverbrauch in Liter Diesel und Benzin des KDE-Fuhrparks über die Sammel-Tankrechnungen. Hierin sind Kurierfahrten mit eigenem Fuhrpark, Dienstreisen der Teammitglieder sowie der Pendelverkehr und Privatfahrten der Teammitglieder, die ein KFZ zur privaten Nutzung haben, enthalten.
- b. Zu den Emissionen aus Scope 2 liegen ebenfalls genaue Werte von KDE vor:
  - Verbrauch Strom gemäß Lieferanten. Der Lieferant liefert den spezifischen Emissionsfaktor (markt-basierte Berechnungsmethode). Hierin ist der Stromverbrauch der Elektrofahrzeuge eingeschlossen. Seit 2022 ist der Strombedarf komplett mit Strom aus erneuerbaren Energien mit OK-Power Siegel gedeckt.
- c. Scope 3
  - Scope 3.1 Papier und Toner: KDE hat den Materialeinkauf ausgewertet und unverbrauchtes Material zum Stichtag 31.12. in Abzug gebracht. Weitere eingekaufte Waren werden ab 2023 erhoben werden.
  - Scope 3.2 Kapitalgütern: keine Anschaffung von Kapitalgütern im Berichtsjahr
  - Scope 3.3 Brennstoff- und energiebezogene Emissionen: beinhaltet die THG-Emission der Vorkette zur Energieerzeugung vor der Verbrennung und basiert auf den kWh Aktivitätsdaten aus Scope 1 und 2. Für den bezogenen Ökostrom ab 2021 wurde eine Annahme von 50% Wind- und 50% Wasserkraft angenommen, um die Treibhausgasemissionen der Vorkette zu berechnen.
  - Scope 3.5 Abfall: KDE hat auf Basis von Leerungszyklen und Mülltonnen-Volumen den Jahresverbrauch der einzelnen Abfalltypen hochgerechnet.
  - Scope 3.6 Geschäftsreisen sind bereits in Scope 1 inkludiert, da diese ausschließlich über den KDE-Fuhrpark stattfinden.
  - Scope 3.7 Pendeln der Arbeitnehmer: Über die Arbeitszeitenanmeldung ist es möglich, alle Anwesenheiten der Teammitglieder bei KDE festzustellen. Home Office, Urlaub, Krankheitstage können so ausgeschlossen werden. Die Fahrstrecke zwischen Wohnung und Arbeitsplatz wurde mit Google Maps ermittelt. Über eine Befragung wurde ermittelt, ob die Teammitglieder per KFZ, per Fahrrad, oder zu Fuß zur Arbeit kommen. Bei Fahrten mit dem PKW wurde die Treibstoffart des jeweiligen PKW in der Befragung ermittelt, es wurde mit einem mittleren Verbrauch von 6l / 100 km kalkuliert.
  - Scope 3.4 Vorgelagerte Transporte Direktfahrten: Bei Direktfahrten sind Fahrzeugtyp, Sendungs-Bruttogewicht und Kilometer bei jedem Auftrag hinterlegt. Die so ermittelten Transportkilometer (tkm) wurden mit einem im GLEC-Standard vorgegebenen Umrechnungsfaktor je Transporttyp in Liter Diesel umgerechnet. Die CO<sub>2</sub>e wurden auf Basis des Dieserverbrauchs berechnet. Da die Transporte von Partnerunternehmen durchgeführt werden, ist eine genauere Ermittlung hier nicht möglich. Die Berechnung auf Basis des GLEC-Umrechnungsfaktor erfolgt seit 2022.
  - Scope 3.4 Vorgelagerte Transporte Overnight-Express: Das Bruttogewicht jeder Sendung ist im Auftrag hinterlegt. Die Abholung der Sendungen beim Kunden erfolgt über KDE-Fahrzeuge und ist somit in Scope 1 bereits enthalten. Es ist bekannt, dass die Linienfahrzeuge Transporter TP 3,5 to sind, die zu 100% ausgelastet sind und 1.000 kg transportieren. Für die Transportdistanz hat KDE für die meisten Destinationen die tatsächliche Distanz ermittelt und bei den übrigen den Mittelwert aus den Overnight-Sendungen eines Monats errechnet (315km)

und 35km durchschnittliche Umweg-Kilometer (über Hub, Partner zum Empfänger) aufgeschlagen. Die so ermittelten Transportkilometer (tkm) wurden mit einem im GLEC-Standard vorgegebenen Umrechnungsfaktor je Transporttyp in Liter Diesel umgerechnet. Die CO<sub>2</sub>e wurden auf Basis des Dieserverbrauchs berechnet. Die Berechnung auf Basis des GLEC-Umrechnungsfaktor erfolgt seit 2022.

- Scope 3.4 Vorgelagerte Transporte Luftfracht: Auch hier ist das Bruttosendungsgewicht bekannt und die Distanz wird über Google Maps bzw. <https://www.luftlinie.org/> ermittelt.

In den folgenden Scope 3 Kategorien sind im Bilanzierungsjahr keine Emissionen bei KDE angefallen, da die Emissionsquellen für KDE nicht vorhanden sind:

- Scope 1: Direkte Emissionen aus Klimaanlage, flüchtigen Gasen oder Prozessemissionen.
- Scope 2: Indirekte Emissionen aus Fernwärme oder -kälte oder Dampf.
- Scope 3: Indirekte Emissionen angemietet oder geleaste Sachanlagen (Scope 3.8), nachgelagerter Transport und Logistik (Scope 3.9), Verarbeitung von verkauften Produkten (Scope 3.10), Nutzungsphase der Produkte (Scope 3.11), Produktlebenszyklusende (Scope 3.12), vermietet oder geleaste Sachanlagen (Scope 3.13), Franchise (Scope 3.14) und Investitionen (Scope 3.15).

Quellen der zugrunde gelegten Emissionsfaktoren:

BEIS 2020-2022 - UK Department for Business, Energy & Industrial Strategy  
"Government conversion factors for company reporting of greenhouse gas emissions"  
Webseite: <https://www.gov.uk/government/collections/government-conversion-factors-for-company-reporting>

VFU 2020-2022

VfU Kennzahlentool, Blatt B Calculation

Webseite: <https://www.vfu.de/tools/>

## Teil II: Weitergehende Informationen

### 5 Klimaperformance

#### 5.1 Leistungsindikatoren

Leistungsindikatoren ermöglichen einen Vergleich im Zeitverlauf. Leistungsindikatoren werden üblicherweise vor allem für Scope-1- und 2-Emissionen ermittelt, KDE nimmt jedoch den Aspekt Pendeln und Transporte (Mix aus Scope 1 und 3) hinzu. Aktuell hat sich KDE entschlossen, die absoluten Emissionen der besonders relevanten Emissionsquellen sowie einige relative Kenngrößen als Leistungsindikatoren zu definieren. KDE wird laufend die Aussagekraft der gewählten Leistungsindikatoren überprüfen und gegebenenfalls die Auswahl anpassen.

Für 2022 wurden folgende Korrekturen vorgenommen: Beim Transportgewicht wird anstelle des Bruttogewichts das Volumengewicht eingesetzt, da dieses aussagekräftiger für den KFZ-Typ ist. Die Anzahl der Sendungen wird künftig differenziert zwischen Direkt und Overnight, Luftfracht wird aufgrund der geringen Bedeutung für das KDE-Geschäft vernachlässigt. Die CO<sub>2</sub>e-Emissionen für Hybrid-Fahrzeuge werden komplett dem Büro zugeordnet, da 2022 fast alle Dienstwagen auf Hybrid umgestellt wurden und entsprechend der Anteil hier groß ist.

Insgesamt gibt es für die meisten Leistungsindikatoren eine positive Entwicklung. Nur in Bezug auf die Anzahl der Overnight-Sendungen ist ein Anstieg der CO<sub>2</sub>e-Emissionen zu verzeichnen, im Vergleich zu 2021 ist eine deutliche Reduktion zu sehen. Allerdings muss berücksichtigt werden, dass die neuen Parameter auf Basis des GLEC-Standards die Werte beeinflussen haben.

Besonders erfreulich sind die Einsparungen im Bereich Erdgas. Hier konnte der Verbrauch um 25 bzw. 33% im Vergleich zu 2021 gesenkt werden, womit hier die Ziele für 2025 bereits vorzeitig erreicht wurden.

Auch die sukzessive Umstellung der Dienstwagen auf Hybrid-Fahrzeuge macht sich positiv bemerkbar. Dadurch konnte auch das Ziel bei der Kategorie Pendeln MA bereits erreicht werden. Damit einhergeht ein steigender Stromverbrauch, der im Oktober 2023 durch die Installation einer Photovoltaikanlage begegnet wird.

Im Bereich Papierverbrauch ist die Entwicklung nicht zufriedenstellend. Hier müssen 2023 die Teammitglieder stärker sensibilisiert werden. Problematisch war allerdings auch die schlechte Verfügbarkeit von Papier insgesamt am Markt. KDE musste teilweise wieder auf Frischpapier zurückgreifen.



KURIER MIT SYSTEM

Klimabilanz		2021		2022		2023		2024		2025	
Reportierjahr	Verbrauch	kg CO2	Verbrauch	kg CO2	Verbrauch	kg CO2	Verbrauch	kg CO2	Verbrauch	kg CO2	Ziel CO2 2025
1Büro	Erdgas RM	60.000,00	12.100,00	56.410,70	11.400,00	40.450,10	8.170,92				1.500,00
2Büro	Erdgas ER	55.046,00	10.121,31	56.858,00	10.454,48	41.490,00	7.628,77				8.000,00
3Transport	DieSELFahrzeuge Kurier	102.954,00	276.726,97	106.560,00	286.419,43	98.664,00	252.579,84				19.000,00
4Büro	DieSELFahrzeuge Dienstwagen	11.654,00	31.324,44	8.848,00	23.782,27	7.300,00	18.688,00				10.000,00
5Büro	DieSELFahrzeuge Dienstwagen	3.311,00	7.663,87	4.793,00	11.094,21	5.724,00	12.363,84				0
6Büro	KFZ Hybrid Benzin	-	-	1.642,00	38,01	4.808,00	103,85				0
7Büro	Strom ER	17.220,20	1.808,12	24.392,20	136,47	24238,00	0,00				100%
8Büro	Strom RM	8.617,00	1.240,85	8.291,00	240,52	10840,00	0,00				100%
9Transport	Elektroautos (n. sep. erfasst)										
10Büro	Strom Scope 3 (weitere E)		320,59		351,00		412,98				von Verbrauch Scope 1 abhängig
11Büro	Erdgas Scope 3 (weitere E)		3.440,88		3.545,32		2.548,34				von Verbrauch Scope 1 abhängig
12Transport	DieSELFahrzeuge E - Kurier		15.243,43		19.380,48		60.171,23				von Verbrauch Scope 1 abhängig
13Büro	DieSELFahrzeuge E - Dienstwagen		4.089,09		7.947,23		6.459,06				von Verbrauch Scope 1 abhängig
14Büro	Benzin Scope 3 (weitere E)		410,40		285,60		344,25				40%
15Büro	Papierverbrauch	380,00	410,40	285,60	311,30	344,25	277,71				20%
16Büro	Tonerverbrauch					30,00	36,30				185,00
17Transport	Kurierfahrten Direkt PKW - LKW	1.989.204,00	842.419,33	2.470.370,77	1.287.311,85	314.988,72	806.396,73				5%
18Transport	Overnight-Express	142.514,65	117.328,04	108.290,51	89.152,33	28.520,95	73.013,63				0%
19Büro	Luftfracht	9.393,38	10.921,12	2.190,43	2.709,83	77,32	177,16				0%
20Büro	Abfall	2.290	44,37	2.673,50	43,12	3.241,36	63,67				0%
	Pendeln MA	8961,46	22.415,03	8.079,36	18.849,74	5.701,32	12.453,09				5%
	<b>Gesamt</b>		<b>1.492.281,67</b>		<b>1.904.740,77</b>		<b>1.265.997,10</b>				15%
	<b>Gesamt Büro / Mitarbeiter</b>		<b>110.222,38</b>		<b>99.766,85</b>		<b>73.658,51</b>				
	<b>Gesamt Transport</b>		<b>1.382.059,29</b>		<b>1.804.973,92</b>		<b>1.192.338,59</b>				

da abhängig von Dritten und von Auftragslage

9%

4% Referenz CO2

-43%

44%

15%

Leistungskennzahlen		2021		2022		2023		2024		2025	
Reportierjahr	Verbrauch	kg CO2	Verbrauch	kg CO2	Verbrauch	kg CO2	Verbrauch	kg CO2	Verbrauch	kg CO2	
Büro	Anzahl Mitarbeiter (Stichtag 30.06., ohne geringfügig Besch.)	36	37								
Transport	Transportgewicht in kg (Vollgewicht)	5.685.915	6.600.505	5.814.192,00							
Transport	Anzahl Sendungen Direkt	16.497	18.735	18.735							
Transport	Anzahl Sendungen ON	44.951	43.472	41.271							
Transport	Gefährte KM Direktkurier	4.950.114	6.332.054	4.891.432							
	<b>CO2-Ausstoß je</b>										
Büro	Mitarbeiter	3.061.7328	11,93%	2.696.4014	38,31%	1.888.6797					
Transport	Transportgewicht in kg (Vollgewicht)	0.2431	-12,50%	0.2735	2,21%	0.2377					
Transport	Anzahl Sendungen Direkt	83.7764	-15,00%	96.3423	9,08%	76.1675					
Transport	Anzahl Sendungen ON	30.7459	-35,04%	41.5204	-8,92%	33.4874					
Transport	Gefährte KM Direktkurier	3.619.121,6	-6,82%	0.2706	10,39%	0.2270					

Der Anstieg bei Abfall ist als normale Varianz zu werten. Mit der Einsparung von Papier wird hier sicherlich noch etwas möglich sein. Noch offen ist die Vermeidung von Restmüll und Plastik bei KDE. Dies muss als neues Projekt angegangen werden.

## 6 Fachliche Begleitung

Die Klimabilanz wurde in Zusammenarbeit mit Dana Vogel Sustainability Consulting erstellt.  
Webseite: [www.danavogel.com](http://www.danavogel.com)  
LinkedIn: <https://www.linkedin.com/in/danavogel>

## 7 Emissionsminderungsmaßnahmen

### 7.1 Reduktionsmaßnahmen

Beschreibung von Maßnahmen, die unternommen werden, um CO<sub>2</sub>e-Emissionen zu reduzieren (inkl. der Nutzung von Grünstrom).

#### 7.1.1 Rückblick auf 2021

Im Jahr 2021 waren folgende Maßnahmen geplant:

- **Bezug 100% Ökostrom:**  
Umstellung des Stromtarifs auf 100% zertifizierten Ökostrom  
Ziel: Emissionsfreiheit bei Strom für die Büros an beiden Standorten  
*Erfolgreich umgesetzt.*
- **Bezug 100% kompensiertes Erdgas:**  
Umstellung des Tarifs beim Energielieferanten  
Ziel: Emissionsfreiheit bei der Heizung für die Büros an beiden Standorten.  
*Erfolgreich umgesetzt.*
- **Reduzierung Dienstreisen:**  
Einführung von Teams für Besprechungen mit Kunden und zwischen den Standorten.  
Ziel: Reduzierung um 60% von durchschnittlich 40 Dienstreisen auf 16 Dienstreisen im Jahr.

*Erfolgreich umgesetzt, Ziel fast erreicht. 3 Dienstreisen zu Kunden / Partnern, 14 Fahrten zwischen den Niederlassungen.*

- **Ausbau Homeoffice:**

Ein Teil der Belegschaft kann tageweise aus dem Homeoffice arbeiten und spart so die Anfahrt ins Büro.

Ziel: 400 Tage Homeoffice im Jahr 2021.

*Ziel nicht ganz erreicht: 325 Tage Homeoffice, überproportionale Krankheitstage haben die Option Homeoffice geschmälert.*

- **Projekt Papierloses Büro (Start Juni 2021)**

Ein Projekt, das seit Jahren läuft und nun nochmals verstärkt werden soll. Umstieg auf umweltfreundliches Papier, sofern die erforderliche Qualität es zulässt. Verstärkter doppelseitiger Druck. Sensibilisierung aller Teammitglieder.

Ziel: Reduzierung des Papierverbrauchs auf 70% des Vorjahrs. Einsparung von Toner um 20%

*Da die systematische Aufzeichnung erst seit 2021 erfolgt, gibt es noch keine Vergleichszahlen.*

- **Projekt Stromfresser (Start Juni 2021)**

Möglichst getrennte Zähler für Strom der Elektrofahrzeuge. Sensibilisierung der Teammitglieder für einen sparsamen Stromverbrauch. Kontrolle des Stromverbrauchs aller Geräte, Prüfung von Standby-Modus, komplettem Abschalten statt Standby, Beleuchtung über Bewegungsmelder, Reduktion am Wochenende

Ziel: Reduzierung des Stromverbrauchs für das Gebäude um 5%.

*Getrennte Zähler für E-Fahrzeuge konnten nicht umgesetzt werden. Keine Ermittlung derzeit möglich. Allerdings wurde LED-Beleuchtung noch vollständig umgesetzt, Lichter schalten sich automatisch aus in vielen Gebäudebereichen (Küche, Gang, WC, Halle)*

- **Testlauf E-Mobilität in Erlangen**

Zwei Fahrzeuge sind bestellt und werden für den Stadtverkehr getestet.

Zwei Teammitglieder aus Erlangen erhalten Hybridfahrzeuge als Dienstwagen.

Ziel: Da die Lieferzeiten aktuell nicht vorhersehbar sind, kann keine Zielangabe für Treibstoffeinsparung aktuell erfolgen.

*Ziel erreicht: Zum 31.12. hatte KDE 2 E-Fahrzeuge und 4 Hybrid-Fahrzeuge im Einsatz (Kurier und Dienstwagen).*

*1 Hybrid-Fahrzeug davon ist in Rodgau im Einsatz, eine Ladestelle wurde bei KDE Rodgau dafür geschaffen – war ursprünglich erst für 2022 geplant.*

#### 7.1.2 Rückblick auf 2022

- **Vorplanung für eine Photovoltaikanlage auf Hallendach KDE Erlangen, Umsetzung 2023**  
*Die Photovoltaikanlage ist beauftragt und soll im Oktober 2023 installiert werden. Ein früherer Termin war nicht möglich.*
  
- **Fortführung Projekt Papierloses Büro**  
*Ergebnis ist nicht zufriedenstellend, wird 2023 fortgeführt.*
  
- **Fortführung Projekt Stromfresser und Erweiterung auf smartes Heizen**  
*Projekt ist erfolgreich abgeschlossen. Die Heizkosten konnten signifikant gesenkt werden.*
  
- **Projekt Klimafreundliche Büro- und Werbemittel**  
*Das Projekt ist gestartet und wird 2023 fortgeführt, allerdings gab es wenig Einkauf in diesem Bereich.*
  
- **Bereitstellung von E-Bikes für Teammitglieder**  
*Nicht umgesetzt. Neuaufnahme 2023*

#### 7.1.3 Planung für 2023

- Bau einer Photovoltaikanlage auf Hallendach KDE Erlangen
- E-Bikes für Teammitglieder mit finanziellem Anreiz für die Nutzung für den Arbeitsweg
- Weiterer Ausbau Homeoffice
- Fortführung Projekt Klimafreundliche Büro- und Werbemittel
- Fortführung Projekt Papierloses Büro
- Aufnahme weiterer Kategorien in die Klimabilanz: Toner, Dienstbekleidung, Werbemittel, Büromöbel, IT-Hardware

#### 7.1.4 Planungen für die kommenden Jahre

##### **2024:**

- Prüfung der Möglichkeit einer Hybridheizung für Luftwärme und Erdgas

##### **Zielsetzung zum 31.12.2025**

- Trotz steigender E-Mobilität 15% weniger Strom verbrauchen
- 25% mehr E-Mobilität regional mit KDE-Fuhrpark realisieren
- Alle Kunden auf den Service Fair & Green umstellen.

#### 7.2 Kompensationszertifikate und Klimaneutralität

Die aktuell nicht vermiedenen Treibhausgasemissionen der KDE in Scope 1, 2 und 3 im Berichtsjahr 2022 werden über Zertifikate kompensiert.

Die Kompensationsmenge beträgt in 2022 insgesamt 1.265.997kg CO<sub>2</sub>e davon werden 7.629 kg CO<sub>2</sub>e mit dem Kauf von bereits kompensiertem Ökogas umgesetzt und die verbleibenden **1.258.368** kg CO<sub>2</sub>e durch die Kompensation mit dem Verein PrimaKlima e.V.

Die Kompensation erfolgte über PRIMAKLIMA e.V. in einem Klimaschutzprojekt. Details zu diesem Projekt finden sich auf der KDE-Website [www.kde-kurier.de](http://www.kde-kurier.de).



klimateutraler  
Geschäftsbetrieb  
PK-DE-00749



## 8 Kontakt

Für nähere Informationen zur Klimabilanz wenden Sie sich gerne an:  
Barbara von Alvensleben, [barbara.vonalvensleben@kde-kurier.de](mailto:barbara.vonalvensleben@kde-kurier.de)

Weitere Informationen zu KDE finden Sie über die Website  
[www.kde-kurier.de](http://www.kde-kurier.de)

KDE Geschäftsleitung:

Busso von Alvensleben, Gesellschafter-Geschäftsführer,  
[busso.vonalvensleben@kde-kurier.de](mailto:busso.vonalvensleben@kde-kurier.de)

Philip Jacobi, Geschäftsleiter,  
[philip.jacobi@kde-kurier.de](mailto:philip.jacobi@kde-kurier.de)